

Kooperationsvertrag mit der Internationalen Islamischen Universität von Malaysia vorbereitet

Vom 18. bis zum 21. September 2013 weilte eine Delegation des Instituts für Islamische Theologie der Universität Osnabrück an der Internationalen Islamischen Universität von Malaysia (IIUM). Der Zweck der Reise bestand in der Vorbereitung einer Kooperation zwischen beiden Universitäten. Malaysia besitzt mit der IIUM einen ausgezeichneten Ort für Lehre und Forschung im Bereich der Islamischen Theologie. Besondere Erfahrungen besitzt man in Südostasien, generell aber eben auch in Malaysia in Fragestellungen religiöser Normen in der Moderne. Dies zeigt sich insbesondere in den Bereichen von Islamic Finance und Banking, dem Versicherungssektor aber auch halal-konformen Ansätzen in der Lebensmittelindustrie. Generelles Interesse besteht aus Osnabrücker Perspektive aber auch an den gesellschaftlichen Rahmenbedingungen Malaysias und der Einbettung des Islam in eine offene moderne Gesellschaft, die zunehmend ihren Platz im Kreis der entwickelten Industrienationen gefunden hat.

Ziel des Besuches waren einerseits die Fakultät für Islamische Theologie (Kulliyyah of Islamic Revealed Knowledge & Human Sciences) und andererseits das renommierte International Institute of Islamic Thought and Civilization (ISTAC).

Künftige Felder einer Kooperation zwischen beiden Universitäten ergeben sich vor allem im Bereich der Dozenten- und Studierendenmobilität. Ein möglicher künftiger Austausch von Studierenden in den jeweiligen Masterstudiengängen spielte ebenso eine bedeutende Rolle in den Gesprächen. Andererseits ging es auch um die Vorbereitung eines fachlichen Austauschs, um beispielsweise in Workshops gemeinsame Forschungsfelder zu bearbeiten.